

# KULTURTAGE RÜTI



## Tag der offenen Fägswiler-Ateliers



**Rosa  
das Haus**

Mitten in Fägswil  
Hintergasse 15



Zur Feier des 150-Jahr-Jubiläums hat sich der Frauenverein Fägswil an der Themenauswahl der diesjährigen Kulturtage beteiligt. Zusammen mit der Kulturkommission ist es uns gelungen, FRAUEN in den Mittelpunkt zu stellen.

Am Samstag 13. März 2010 öffnen Fägswiler Frauen ihre Ateliers und zeigen ihr Schaffen.



Datum	<b>Samstag, 13. März 2010</b>
Ort	in der Rosa , Hintergasse 15, Fägswil und in den Ateliers in Fägswil (Lageplan liegt auf)
Restauration	von 10:30 bis 17:00 Uhr, in der Rosa
Vernissage	11 Uhr, in der Rosa
Offene Ateliers	12 bis 17 Uhr

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Frauenverein Fägswil

*Käthy, Marianne und Team*

Käthy Honegger  
Frohwiessstr. 43  
8630 Rüti  
Tel 055 240 42 83  
khonegger@bluewin.ch



**Susanna Egli-Frick**  
**Waldfloristik SF**

Getrocknete Pilze, Schneckenhäuser, Moose, Äste und vieles mehr verwandelt sich in den Händen von Susanna Egli-Frick zu eigenständigen, unverwechselbaren Kreationen, zu Objekten, die berühren. 90 % ihrer Materialien stammen aus ihrer Shoppingmeile, dem Wald.



**Regula Schenk**  
**Malerei und Illustrationen**

Erwerbsarbeit und Kunst fließen bei der Kunsttherapeutin und Sozialpädagogin Regula Schenk ineinander. Ihre Bilder und Illustrationen überraschen in ihrer Vielfalt, zeugen von Tiefe, Humor und Treue zum Detail. Ihre Stärke ist das Verbinden von Wort und Bild.



**Esther Feucht**  
**Ikebana**

Während sechs Jahren liess sich Esther Feucht an der Misho School in Japan zur Ikebana Lehrerin ausbilden. Ikebana bedeutet „Weg der Blumen“. Indem die Blüten den Weg der Vergänglichkeit durch ihre verschiedenen Stadien zeigen, erinnern sie an unser eigenes Leben.



**Elisabeth Steinmann**  
**Porzellanmalerei**

Ihre grosse Leidenschaft und ihr Ausgleich zur Arbeit als Bäuerin ist für Elisabeth Steinmann das Porzellanmalen. Sie besucht Kurse bei namhaften Künstlern wie z.B. Peter Faust und beteiligt sich an Ausstellungen im In- und Ausland. In Berlin gewann sie im Jahr 2005 für eine Vase die Silbermedaille.



**Denise Hotz**  
**Malerei**

Die Bilder von Denise Hotz sind leise. Ihr Malen ist ein kontemplatives Herantasten an die Dinge. Kraft schöpft sie aus der Natur. Malen ist immer auch Ausprobieren. „Wenn etwas stimmt, geht es weiter, führt hinaus aus dem Handwerklichen, wird Kunst.“

